

**Freitag 4.6.2021, 19.30 Uhr Kirche Steinbach, „Ein Abend mit Bach“**

Orgel gebaut von A. Schuster & Sohn, Zittau, Baujahr: 1932, Register 22 (7-11-4) + 1 Tr.  
09477 Jöhstadt – Steinbach, Schulweg 14

<b>Johann Sebastian Bach</b> 1685 – 1750	<b>Praeludium und Fuge a-moll BWV 543</b> <b>Allein Gott in der Höh' sei Ehr BWV 663, Choralbearbeitung</b> <b>Praeludium und Fuge g-moll BWV 535</b> <b>Trio d-moll BWV 583</b> <b>Wir glauben all an einen Gott BWV 680</b> <b>Fuge g-moll BWV 131a</b> <b>Concerto a-moll BWV 593; Allegro, Adagio, Allegro</b>
---	--

**Samstag 5.6.2021,**

**14.30 Uhr Heilig–Geist-Kirche Rübenau, „Die heitere Königin lädt zum**

**Kaffeekränzchen“,** 09496 Rübenau, Zöblitzer Straße 6

Orgel gebaut von Schubert, Carl Eduard, Adorf, Dresden, Baujahr: 1887, Register 12 (7-3-2)

<b>Nicolo Moretti</b> 1763 – 1821	<b>Tempesta di mare</b>
--------------------------------------	-------------------------

<b>Louis-Claude Daquin</b> 1694 – 1772	<b>Le coucou</b>
---	------------------

<b>Anonymus</b> 18. Jhd	<b>Sinfonia</b>
----------------------------	-----------------

<b>Joseph Haydn</b> 1732 – 1809	<b>5 Flötenuhrstücke</b>
------------------------------------	--------------------------

Menuet, Menuet, Menuet, „Der Kaffeeklatsch“,  
Allegro ma non tanto

<b>Padre Davide da Bergamo</b> 1791 - 1863	<b>Sonatina in C</b>
---	----------------------

per Offertorio e Postcomunio

<b>Vincenzo Antonio Petrali</b> 1832 – 1889	<b>Allegro brillante</b>
--	--------------------------

<b>Nicolo Zingarelli</b> 1752 – 1837	<b>Sonata in C</b>
---	--------------------

**16.00 Uhr Kirche Kühnhaide, „Kleine Meisterwerke des jungen Johann Sebastian Bach“**

Orgel gebaut von A. Schuster & Sohn, Zittau, Baujahr: 1934, Register 24 (7-10-7)

09496 Marienberg – Kühnhaide, Kirchgasse 1

<b>Johann Sebastian Bach</b> 1685 – 1750	<b>Präludium und Fuge c-moll BWV 549</b>
---	--

**Partita über „Ach, was soll ich Sünder machen“ BWV 770**

**Fantasie und Fuge a-moll BWV 561**

**Praeludium und Fuge D-Dur BWV 532**

**17.30 Uhr Kirche Pobershau, Sonaten der deutschen Orgelromantik**

Orgel gebaut von Jehmlich, Gebr., Emil&Brun, Dresden, Baujahr: 1904, Register 22 (10-7-5)

09496 Marienberg – Pobershau, Amtsseite-Zugstraße 27

<b>Felix Mendelssohn Bartholdy</b> 1809 – 1847	<b>Sonate V D-Dur Opus 65, 5</b>
---	----------------------------------

Andante, Andante con moto, Allegro maestoso

<b>Johann Gottlob Töpfer</b> 1791 – 1870	<b>Sonate d-moll</b>
---	----------------------

Allegro maestoso, Andante, Finale - Allegro vivace

**19.00 Uhr Stadtkirche Olbernhau, „Bach vor Acht“; 09526 Olbernhau, Markt 9**

Orgel gebaut von Kayser, Johann Christian, Dresden, Baujahr: 1790, Register 20 (9-7-4)

<b>Johann Sebastian Bach</b> 1685 – 1750	<b>Praeludium und Fuge c-moll BWV 546</b>
---	---

**Partita über „Christ, der du bist der helle Tag“ BWV 766**

**Toccat und Fuge d-moll BWV 565**

**20.00 Uhr Exulantenkirche Oberneuschönberg** „*Vollendete Orgelwerke des deutschen Klassizismus*“, 09526 Olbernhau Oberneuschönberg, Kirchweg 26  
Orgel gebaut von Poppe, Gebr., Ernst Heinrich Adolf und Johann Ernst, Roda  
Baujahr: 1876, Register 21 (10-7-4)

<b>Johann Christian Heinrich Rinck</b>	<b>Konzert F-Dur</b>
1770 – 1846	Allegro maestoso, Adagio, Rondo
<b>Friedrich Silcher</b>	<b>Andante</b>
1789 – 1860	aus Mozarts Requiem
<b>Adolf Friedrich Hesse</b>	<b>Fantasie e-moll Opus 52</b>
1809 – 1863	
<b>Felix Mendelssohn Bartholdy</b>	<b>Sonate II c-moll Opus 65, 2</b>
1809 - 1847	Grave, Adagio, Allegro maestoso e vivace, Fuga

### **Sonntag 6.6.2021**

**14.00 Uhr Kirche „Zu unserer lieben Frauen“ Sayda,**  
„*Die vollkommene Meisterschaft des Johann Sebastian Bach*“

Orgel gebaut von Jeheber, Karl, Friedbach b.Sayda, Baujahr:1847–1856, Register 25 (11-9-5)  
09619 Sayda, Pfarrgasse 6, Kirchplatz

<b>Johann Sebastian Bach</b>	<b>Praeludium und Fuge G-Dur BWV 541</b>
1685 – 1750	<b>Dies sind die heiligen zehn Gebot BWV 678</b>
	<i>Choralbearbeitung aus dem „III. Theil der Clavier-Übung“</i>
	<b>Praeludium und Fuge e-moll BWV 548</b>

**15.30 Uhr St. Georg Kirche Pfaffroda, „Die kleine Orgelmesse Bachs“**

Orgel gebaut von Silbermann, Johann Gottfried, Freiberg, Baujahr: 1715, Register 14 (12-2)  
09526 Olbernhau – Pfaffroda, Am Schloßberg

<b>Johann Sebastian Bach</b>	<i>Choralbearbeitungen „III. Theil der Clavier-Übung“</i>
: 1685 – 1750	<b>Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit BWV 672</b>
	<b>Christe, aller Welt Trost BWV 673</b>
	<b>Kyrie, Gott heiliger Geist BWV 674</b>
	<b>Allein Gott in der Höh’ sei Ehr BWV 675</b>
	<b>Dies sind die heiligen zehen Gebot BWV 679</b>
	<b>Wir glauben all an einen Gott BWV 681</b>
	<b>Vater unser im Himmelreich BWV 683</b>
	<b>Christ, unser Herr, zum Jordan kam BWV 685</b>
	<b>Aus tiefer Not schrei ich zu dir BWV 687</b>
	<b>Jesus Christus, unser Heiland BWV 689</b>
	<b>Allabreve D-Dur BWV 589</b>

**17.00 Uhr George Bähr Kirche Forchheim, 09509 Forchheim, Kirchstraße 5**  
„*Ein halbes Dutzend aus dem Orgelbüchlein*“

Orgel gebaut von Silbermann, Johann Gottfried, Baujahr: 1726, Register 20 (9-8-3)

<b>Johann Sebastian Bach</b>	<b>Praeludium und Fuge f-moll BWV 534</b>
1685 - 1750	<b>Vater unser im Himmelreich BWV 636</b>
	<b>Durch Adams Fall ist ganz verderbt BWV 637</b>
	<b>Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ BWV 639</b>
	<b>Es ist das Heil uns kommen her BWV 638</b>
	<b>Wenn wir in höchsten Nöten sein BWV 641</b>
	<b>Wer nur den lieben Gott lässt walten BWV 642</b>
	<b>Piece d’orgue BWV 572</b>

### **18.30 Uhr Kirche zum heiligen Kreuz Lengefeld,**

*“Hanseatische Orgelmusik des Barock”* 09514 Pockau-Lengefeld, Kirchgasse 16  
Orgel gebaut von Zacharias Hildebrandt, Baujahr: 1726, Register 22

**Nicolaus Bruhns**                      **Praeludium e-moll**

1665 – 1697

**Dietrich Buxtehude**                **Canzonetta in G** BuxWV 172

1637 – 1707

**Georg Böhm**                         **Partita über “Jesu, du bist all zu schöne”**

1661 – 1733

**Christoph Wolfgang Druckenmüller**     **Concerto in G**  
Allegro, Adagio, Allegro

**Johann Sebastian Bach**     **Passacaglia et thema fugatum c-moll** BWV 582

1685 – 1750

### **20.00 Uhr Kirche Großolbersdorf, „Bachs berühmte Schübler-Choräle“**

Orgel gebaut von Wüning, G., Großolbersdorf, Baujahr: 2001 ,Register 29 (10-12-7)+2VA  
09432 Großolbersdorf, An der Kirche 4

**Johann Sebastian Bach**     **Praeludium und Fuge C-Dur** BWV 547

1685 – 1750

*Choralbearbeitungen aus der Schübler-Sammlung:*

**Wachet auf, ruft uns die Stimme** BWV 645

**Wo soll ich fliehen hin** BWV 646

**Wer nur den lieben Gott lässt walten** BWV 647

**Meine Seele erhebt den Herrn** BWV 648

**Ach bleib mit deiner Gnade** BWV 649

**Kommst du nun, Jesu vom Himmel herunter** BWV 650

**Praeludium und Fuge h-moll** BWV 544

**Matthias Grünert** wurde 1973 in Nürnberg geboren. Erste musikalisch prägende Eindrücke erhielt er als Sänger im Windsbacher Knabenchor. Nach dem Kirchenmusikstudium in Bayreuth und Lübeck war er in den Jahren 2000-2004 als Stadt- und Kreiskantor im thüringischen Greiz tätig.

2005 wurde er an die wiedererrichtete Dresdner Frauenkirche berufen. Grünert prägt seither mit den durch ihn gegründeten Ensembles und Chören maßgebend die Musiklandschaft der sächsischen Kulturmetropole.

Konzertreisen führen ihn in die ganze Welt. Er musizierte nicht nur an bedeutenden Musikstätten, sondern auch vor Persönlichkeiten wie dem ehemaligen amerikanischen Präsidenten Obama und bei Papst Franziskus in Rom. In den Medien ist er regelmäßig mit bemerkenswerten Aufführungen präsent.

Grünert hat einen Lehrauftrag an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden und arbeitet als Autor eng mit dem Musikverlag Breitkopf & Härtel zusammen. Das Musikfestival Mitte Europa kürte Matthias Grünert 2015 zum Artist in Residence.

Die Orgelfahrt Erzgebirge, ist ein Konzertprojekt mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert. Ein ehrenamtliches Team von Orgelfreunden organisiert seit 2014 dieses Konzertereignis im Erzgebirge. Ziel dieses Konzertprojektes ist es, die Orgellandschaft unseres Erzgebirges in Zusammenspiel mit Landschaft, Architektur und Musik einem immer breiteren Publikum zugänglich zu machen. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.orgelfahrterzgebirge.de](http://www.orgelfahrterzgebirge.de).

Schirmherr der Orgelfahrt Erzgebirge ist der Landrat des Erzgebirgskreises, Frank Vogel.